

Es wird uns freuen euren Namen zu unserer Liste der Depositors zu setzen.

**Farmers & Merchants State Bank**

Die Bank an der Ecke

Kapital und Surplus \$60,000

Depositors in dieser Bank sind durch den Depositors Guaranty Fund des Staates Nebraska geschützt.

W. H. Harro, Präsident  
P. A. Tulley, Kassierer

M. S. Weston, Vice-Präsident  
C. T. Decht, Hilfs-Kassierer

**Jede Frau**

kann keine Porzellanwaaren für ihren Tisch haben.

Wir haben soeben eine große Auswahl der berühmten deutschen Porzellanwaaren erhalten, wie Salatschüsseln, Tassen und Untertassen, Mayonnesen Platten, Kuchen und Beeren Sets. Wir zeigen die feinste Auswahl Queensware in der Stadt zu jeder Zeit und zu Preisen, welche nicht zu hoch sind.

Wir haben auch eine reiche Auswahl Cable White Ware gerade das Geschir, was ihr während der Dreschzeit jetzt braucht, und wir verkaufen sie zu den richtigen Preisen.

Kommt und laßt uns Euch diese Waaren zeigen und findet die Preise aus. Ihr werdet dann überzeugt sein, daß ihr Geld spart, wenn ihr hier kauft.

Sonnabend ist Bargaintag

**The Wonder Store**

Max A. Moeller, Prop.

Monarch No. 1 Dip. 1 bis 75

kurzt Scabs, jagt Fliegen fort, tötet Mäuse, Gatachtungschein der Regierung an jeder Kanne

Das Beste fuer

Schafe, Rindvieh, Pferde, Geflügel und Schweine

Schuetzt Holz von Faeulniss

Garantiert von dem

RoC. Chemical Concern, Lincoln, Neb.

Zum Verkauf in Frymire's Hardware Store.

OVER 65 YEARS' EXPERIENCE

**PATENTS**

TRADE MARKS DESIGNS COPYRIGHTS &c.

Anyone sending a sketch and description will receive a free opinion of our experts. We can also advise you as to the best way to protect your invention. Our office is in New York City.

**MUNN & Co.** 311 Broadway, New York

Dr. J. Harvey Mettlen  
Arzt und Wundarzt.  
Blasenleiden . . . . . Rheumat.

**A. D. Gayford**  
Händler in  
Grabsteinen und  
Denkmälern

Kommt zu mir wenn ihr meld e braucht. Zufriedenheit garantiert.

Dr. A. H. Gettel  
Saharzt  
Office über Farmers & Merchants State Bank. Phone 75  
Blasenleiden

Dr. G. E. Peters  
Arzt und Wundarzt.  
Office über dem Corner Drug Store.  
Telephon 190.  
Anfragen werden pünktlich beantwortet.  
Tag und Nacht.

Leset die Germania Annoncen

**Erwige Eisfelder.**

Dr. Koch über Durchquerung Grönlands.

Tod stets vor Augen.

Koch hatte drei Begleiter auf dem Marsch bei sich. — Die Expedition wurde von anfang an von Mangel verfolgt. — Futtermangel zwang die Forscher ihre Ponies zu schlachten. — Diese leisteten ihnen auf dem gefährlichen Marsch sehr wertvolle Dienste. — Mitglieder der Expedition waren genötigt, ihren Lieblingshund zu schlachten, um durch dessen Fleisch ihr Leben zu retten. — Als sie sich in der größten Not befanden, wurden sie von Segler aufgenommen.

Kopenhagen, Dänemark, 16. Aug. Die von dem dänischen Forscher Kapitän Koch gegebene Schilderung seiner Durchquerung Grönlands in Begleitung dreier wetterfester Genossen läßt ersehen, daß die Gefahren und Entbehrungen, denen die Menschen auf dem großen inländischen Felde ewigen Eises ausgesetzt sind, noch keineswegs abgenommen haben, seitdem Rear-Admiral Robert E. Peary und Dr. Fridtjof Nansen ihre gefährlichen Märsche über einen Teil der großen Eiswüste zurückgelegt haben.

Dr. Koch und seine drei Begleiter, Dr. Wagener, ein Deutscher; Larsen, ein Seemann, und Sigurdson, ein Eingeborener Inlands, sahen sich auf ihrem großen Marsch genötigt, ihren Lieblingshund, das einzige Tier, das ihnen verblieben war, zu verzehren, um dem Hungertode zu entgehen.

Nachdem die Mitglieder der Expedition am 24. Juli 1912 ihr Schiff verlassen hatten, begegnete ihnen ihr erstes Mißgeschick: der Verlust mehrerer Ponies. Bald darauf brach ihr Motorboot durch das dünne Eis, und so sahen sich die Forscher gezwungen, fast bis Ende September zu warten, ehe das Eis stark genug war, um die Schlitten und Pferde der Expedition zu tragen. Als endlich der Aufbruch erfolgen sollte, zog sich Dr. Wagener durch einen Sturz einen Rippenbruch zu.

Am 13. Oktober traf die Expedition etwa zehn Meilen östlich von Königin Luise-Land ein, wo man das Winterhauptquartier aufschlug.

Der sich nun einstellende Futtermangel zwang die Forscher, einige der ihnen verbliebenen Ponies zu schlachten. Nur fünf blieben von diesem Schicksal verschont, die man dann langsam an Kannibalismus gewöhnte, indem man sie mit dem Fleisch ihrer Brüder fütterte.

Bei einer Schlittenausfahrt stürzte Kapitän Koch in eine vierzig Fuß tiefe Schlucht. Er erlitt einen Bruch des rechten Beines, wodurch er genötigt war, den ganzen Winter bei einer Temperatur von zumeist fünfzig Grad unter Null auf seiner Britsche in der Hütte zuzubringen.

Am vergangenen 20. April verließen die vier Männer ihr Lager. Mit fünf Schlitten, jeder von einem Pony gezogen, begannen sie ihren 750 Meilen langen Marsch nach der Westküste.

Während der ersten vierzig Tage wüteten fast ununterbrochen heftige Schneestürme. Die Ponies wurden betarrt vom Schnee gelendet und litten so vollständig an Erschöpfung, daß man drei derselben töten mußte. Später litten die Männer schrecklich unter den Einwirkungen der brennenden Sonnenstrahlen. Ihr Gesicht und ihre Hände wurden von der Sonne so verbrannt, daß die Haut in Flecken abfiel. Und während der Nacht fiel dann die Temperatur auf etwa dreißig Grad unter Null.

Ein guter Gedanke war die Anfertigung von Schneeschuhen für die beiden verbleibenden Ponies, da sich diese Schuhe beim Durchschreiten des toderliegenden Schnees ausgezeichnet bewährten. Ohne die Hilfe der Ponies hätte die Expedition sich in noch weit schlimmerer Lage befunden.

Unglücklicherweise war es notwendig, am 11. Juli dieses Jahres ein weiteres Pony zu schlachten, da kein Futter mehr für die Tiere vorhanden war. Am nächsten Tage mußte auch das letzte Pony geopfert werden, zum großen Bedauern der Forscher, die einige Meilen weiter auf einen ergebnislosen Wegzug gingen.

Rittlerweise war es notwendig geworden, die Lebensmittelrationen für Kapitän Koch und seine Begleiter fortwährend zu vermindern. Trozdem waren sie am 13. Juli aller Lebensmittel beraubt.

Zu allem Unglück stellte sich jetzt auch noch ein schrecklicher Wizzard ein, vor dem sie unter einem hervorwühlenden heißen Schaug suchten. Dort verbrachten die vier Männer fünfundsiebzig Stunden, ohne die geringste Nahrung zu sich zu nehmen.

Am 15. Juli suchten sie den Marsch gegen die mittlerweile sichtbar gewordenen Hüfte fortzusetzen, doch waren sie durch Hunger, Kälte, Kälte und die ungenügenden Strapazen bereits erschöpft, daß sie sich kaum fortzubewegen versuchten. Ihre einzige Rettung vor dem Hungertode bildete ihr Lieblingshund, der schon etwa 800 Meilen mit ihnen marschiert war. Schwere Herzensschlachten die dem Hungertode Nahen den Hund, dessen Fleisch sie kochten und verzehrten. Sie waren mit ihrer „Mahlzeit“ kaum fertig, als die Forscher in einem Fjord östlich von Prooven, an der Westküste Grönlands, ein Segelboot sichteten.

**I-4 AB**

Unser gesammte Vorrat von Anzügen für Männer, Knaben und Kinder sind in diesem Verkaufe eingeschlossen.

Nichts ist zurückbehalten.

Wählt euch euren Anzug aus und zieht ein Viertel vom gezeichneten Preise ab, bezahlt die Balance, und der Anzug ist euer.

Es sind alles gute Anzüge, die das Geld wert sind und entsprechen in jeder Beziehung unserem Standard.

Jeder Anzug hat das originelle Preis-Ticket und ist in deutlichen Zahlen gemarkt. Es wird euch gut bezahlen, diese Anzüge anzusehen.

25.00 Anzüge jetzt für	=	=	=	\$18.75
20.00 " " "	=	=	=	15.00
16.00 " " "	=	=	=	12.00
12.00 " " "	=	=	=	9.00
10.00 " " "	=	=	=	7.50
8.00 " " "	=	=	=	6.00
5.00 " " "	=	=	=	3.75
4.00 " " "	=	=	=	3.00



GOLDMAN BECKMAN & CO  
Good Clothes

Wir werden auch mit unserem Verkaufe von Damen-Sommerkleidern und Blusen fortfahren.

Wir haben auch eine spezielle Gruppe von allerlei Schuhen, welche zu sehr zurückgesetzten Preisen verkauft werden.

Kommt und seht euch alle diese Bargains an. Es bezahlt sich.

**A. C. & G. J. Filter**

**Wollt ihr eure Farm verkaufen?**

Ich habe viele Anfragen von allen Teilen dieses Staates und Iowa nach Quor County Farms. Für schnellen Verkauf listet jetzt euer Land mit mir.

**Ed Busch, Land Agent**

Geistlicher gekorben.  
Bediente 34 Jahre deutsche Gemeinde in Milwaukee, Wis.

Milwaukee, Wis., 16. Aug. Im Alter von 79 Jahren ist gestern hier Pastor Carl Gramin aus diesem Leben geschieden. Der Verstorbenen wurde am 22. Mai 1834 in Magdeburg geboren und kam im Jahre 1839 mit seinen Eltern nach Amerika. Er verlebte zwei Jahre in New York und lebte hierauf in Buffalo, wo er im Jahre 1858 an dem deutschen Martin Luther-College graduierte. Am 28. Oktober desselben Jahres wurde er zum Pastor ordiniert. Er amtierte als Pastor in Niagara County, in der Nähe von Buffalo, 15 Jahre lang; im Jahre 1873 folgte er einem Rufe an die lutherische St. Pauls-Kirche in Milwaukee, an welcher er 34 Jahre als Seelsorger tätig war, bis er seines hohen Alters wegen vor 6 Jahren in den Ruhestand trat.

Wegen angeblicher Beteiligung an Wahlschwindeln wurden in Chicago gestern 17 Personen in Untersuchungshaft verlegt.

Tornado richtet Habelt an.  
Springfield, Mo., 16. Aug. Den nachmittag um 4 Uhr wurde der Föhnwind Buffalo, Mo. von einem Tornado heimgesucht. Drei Personen wurden getötet und viele verwundet. Buffalo ist die Hauptstadt von T. las County und hat etwa 800 U. wohner.